



Gastrokette will in die ehemalige Hauptpost in Zug ziehen

Stadt Die Gerüchteküche brodelte schon seit geraumer Zeit: Kommt die Bindella-Gruppe tatsächlich nach Zug und eröffnet in der ehemaligen Hauptpost am Postplatz ein Restaurant? Nun liegt bei der Stadtverwaltung ein Baugesuch zur Umnutzung der Räume im historischen Gebäude öffentlich auf. Diesem liegt auch ein Betriebskonzept bei, das den Namen für das Lokal verriet: Più & Vinoteca Bindella. Die Speisekarte soll aus allerlei italienischen Gerichten bestehen. Die Betriebsgrösse ist im Baugesuch mit 120 Sitzplätzen für das Restaurant, 42 Sitzplätzen im Bereich Café & Bar und mit zirka 64 Sitzplätzen im Aussenbereich angegeben. Letzterer ist im oberen Teil des Postplat-

zes vorgesehen. Während der Sprecher der Bindella-Gruppe keine weiteren Angaben machen möchte, bestätigt der Sprecher der Schweizerischen Post laufende Verhandlungen. Die Post ist Eigentümerin des Gebäudes. Sprecher Markus Flückiger sagt: «Mit dem bekannten Gastronomiebetrieb Bindella führen wir Gespräche über ein Mietverhältnis.» Der Vertragsabschluss sei unter anderem abhängig von der Baubewilligung. Die Bindella-Gruppe ist in der ganzen Schweiz tätig und unterhält über 40 Betriebe. Rund 1300 Personen arbeiten in verschiedenen Chargen für Bindella. Für den Betrieb in Zug würde das Unternehmen rund 35 Personen benötigen. (mua) **15**